
Subject: Re: mono/biexponentielles Fitten von Daten
Posted by [Robi Biswas](#) on Sun, 27 Jun 2004 17:07:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Dominik,

ich hatte vor langer Zeit viel mit Least Square Fits zu tun,
damals noch in Fortran77. Dabei war die Levenberg-Marquardt-Methode,
eine Weiterentwicklung des Gauss-Newton Verfahrens, die geeignete. Vorsicht nur, wenn die
Physik vom Modell abweicht,
sodass bei hohen Potenzen (starke Nichtlinearität) Überschwinger
entstehen.

In LabVIEW: Levenberg Marquardt.vi
Startpunkt sollte geschätzt werden.

Wenn Du Dein Beispiel implementiert hast, werfe ich gerne nochmal
einen Blick drauf.

Grüsse aus Ulm
Robi Biswas
www.biswas.de